

Drei Tage Hochsprung für alle

*Nicht nur in der Arena
gibt es reichlich Programm*

Die Autokennzeichen aus allen Winkeln Deutschlands verraten es seit Jahrzehnten: Das Hochsprung-Meeting in Eberstadt ist ein Magnet für die Freunde der Leichtathletik. Auch in der 39. Auflage verspricht die Veranstaltung eine Mischung aus Sport und Unterhaltung.

Los geht es am **Freitag** (16.30 Uhr) mit dem Wettbewerb der U23. Die Junioren wie die Juniorinnen sind gefordert, denn in Eberstadt haben sie seit jeher auch ein Herz für den talentierten Nachwuchs – und schon mancher hat sich Jahre später mit einem Höhenflug bei den Aktiven bedankt. Mit dabei sind diesmal auch wieder drei Altersklassenspringer (siehe Aufmacher).

Der **Samstag** (10 Uhr) startet traditionell mit dem Kinder- und Jugendtag. Dieses Jahr werden trotz Sommerferien etwa 120 begeisterte Leichtathleten zwischen acht und 14 Jahren unter

der Leitung der ehemaligen Hochspringer René Stauß, Andreas Surbeck und Rosemarie Just-Espert an diversen Stationen aktiv sein. Um 14.30 Uhr beginnt der Frauen-Wettbewerb mit Vorjahressiegerin Marie-Laurence Jungfleisch. Bereits ab 11 Uhr startet die Hochsprung-Hocketse rund um die Arena mit Speisen und Getränken.

Auch am **Sonntag** öffnen die Verpflegungsstände am Fuße der Weinberge um 11 Uhr. Der Hochsprung-Brunch im Weinhaus Eberstadt ist bereits ausverkauft. Um 13.30 Uhr begrüßt Sportdirektor Peter Schramm zum 39. Mal die weltbesten Hochspringer, allen voran Weltmeister Mutaz Essa Barshim. Der Arena-Rekord des Katari steht bisher bei 2,41 Meter. *swa*



**Hochsprung-
Meeting
Eberstadt**